MEDIENINFORMATION

Über Joint Doktorats-Programme international vernetzt

Der höchste akademische Grad wurde 15 Absolventinnen und Absolventen der beiden Doktoratsprogramme in International Economic Relations and Management sowie in Educational and Communication Sciences der FH Burgenland verliehen. Die PhD-Programme werden von der FH Burgenland in Kooperation mit namhaften internationalen Hochschulen geführt. Eine Anmeldung ist noch möglich.

Eisenstadt, 12. September 2023 – Mit zehn internationalen Partneruniversitäten kooperiert die FH Burgenland im Rahmen von zwei einzigartigen Doktoratsprogrammen. 15 Alumni graduierten am Samstag im feierlichen Ambiente von Schloss Esterházy in Eisenstadt im Beisein internationaler Gäste. „Unser EU-anerkanntes Kooperationsmodell des Doktoratsstudiums bringt einen Multiplikator-Effekt für alle Beteiligten", betont Programmleiterin Irena Zavrl. „Sowohl Doktorand*innen als auch Professor*innen, Doktorväter, Doktormütter und Universitäten profitieren davon. Der Mehrwert besteht in der Entwicklung von wissenschafts-, forschungs- und persönlichkeitsbezogenen sowie grenzüberschreitenden Kompetenzen. Die Dissertantinnen und Dissertanten leisten einen hochwertigen Beitrag im Rahmen dieser „research-competence-based" Bildungskooperation und sie erwerben durch das Studium wertvolle internationale Außenperspektiven."

Unter den anwesenden hochkarätigen internationalen Gästen waren unter anderem die Rektor*innen und Vize-Rektor*innen sowie die Dekan*innen und Vize-Dekan*innen der Partnerhochschulen Universität Bratislava (Slowakei), Universität Pula (Kroatien), Universität Sopron (Ungarn), Universität Varaždin (Kroatien), Universität Mostar (Bosnien und Herzegowina) , Universität Life Sciences Prag (Tschechien), Universität Ljubljana (Slowenien) und der Internationalen Burch Universität IBU Sarajevo (Bosnien und Herzegowina).

Aktuelle Themen auf höchstem akademischen Niveau

Digitalisierung im Bildungssektor, Remote Work, Blockchain/Digitale Transformation – Themen wie diese beforschten die Doktorandinnen und Doktoranden unter wissenschaftlicher Anleitung ihrer Doktorväter und –mütter der jeweiligen Partnerhochschulen. Das erste Studienjahr verbrachten die Studierenden an der FH Burgenland in Eisenstadt. Danach wurden sie je nach gewähltem Forschungsgebiet an eine Partnerhochschule entsandt. Ihr Studium umfasste 180 ECTS Punkte, das entspricht in etwa 4.500 Arbeitsstunden über die Dauer von mindestens drei Jahren. Die Programme sind vollständig in englischer Sprache geführt. Der erworbene akademische Titel ist in Österreich, in der gesamten Europäischen Union und weltweit anerkannt.

Es promovierten

Kimberly CALLECOD-WEINRICH	Evaluating news literacy across the adult age spectrum
Lisa Theresa DAM	Improving Health Literacy of People with Intellectual Disabilities through the Utilization of Easy-To-Read Multimedia Learning
Peter GRANDITS	Model of Literature Instruction through Narrative Identity
Robert PINZOLITS	Austrian Social Democrats in Local Perspective: A Collective Case Study of the Organizational and Communication Practices of Communal Party Organizations of the Austrian Social Democratic Party
Adolf	An examination of the determinants of LMS adoption among Austrian sec-

Fachhochschule Burgenland GmbH

Campus 1
7000 Eisenstadt
Tel.: +43 (0)5 7705 3520
www.fh-burgenland.at
E-mail: presse@fh-burgenland.at

SELINGER	ondary school teachers based on TAM

Alexandra ARBTER	The impact of remote work in change management in the era of a pandemic
Neha JAIN	International technology transfer case in the refractory industry
Tomislav GLUHAK	Impact of industry 4.0 on business models and supply chain
Miloš Lončarević	Internal Audit in the Age of Blockchain-based Decentralized Autonomous Organizations
Johannes REITERER	The Importance of Value Communication in Selling Processes of the Medical Device Market in Austria
Anna RIVNA	Strategies for attracting foreign direct investment to Ukraine. Challenges, risks and opportunities.
Christina SCHABASSER	Strategic analysis of product variety and supply chain complexity in the fast fashion apparel industry
Rainer SCHMITL	Digitalisation of the Austrian Banking Sector A dynamic change model for a new generation of leadership regarding the measurement of digitalisation compared with Austrian banks profitability
Dino SODAMIN	Blockchain as a tool of digital transformation of supply chains
Thomas SOLDERITS	Effective leadership in crisis situation

Nähere Informationen zu den beiden Doktoratsprogrammen finden Sie hier: https://www.fh-burgenland.at/studieren/doctorate-programmes/ **Eine Anmeldung für einen Studienplatz ist noch möglich!**

Rückfragehinweise:
Mag.ª Christiane Staab
Marketing & Kommunikation
Fachhochschule Burgenland GmbH
Tel: +43 (0)5 7705 3537
E-Mail: christiane.staab@fh-burgenland.at